



Gemeinsamer Gemeindebrief der Evangelisch-reformierten-Kirchengemeinde und der Martin-Luther-Kirchengemeinde



Paddeltour altersübergreifend - „Gemeinsam erleben verbindet“

Seite 17

Foto: Privat

Gottesdienste im Sommer

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass wir die Gottesdienste in den Sommerferien im Wechsel in der Martin-Luther-Kirche am Hagenplatz oder in der Klosterkirche feiern. Wir beginnen damit am **25. Juni** in der

Martin-Luther-Kirche am Hagenplatz und enden mit dem gemeinsamen Gottesdienst im Freien in Eschenbruch am **13. August**. In der Martin-Luther-Kirche am **Hagenplatz** beginnen die Gottesdienste

um **10.00 Uhr**, in der **Klosterkirche** um **11.00 Uhr**.

Nähere Angaben zu den Gottesdiensten finden Sie auf den Seiten 10 und 11 dieses Gemeindebriefes.

Sommer-Gottesdienst in Eschenbruch am 13. August

In der wunderschönen Umgebung auf dem Festplatz unter den Eichen in Eschenbruch werden wir auch in diesem Jahr am **13. August** wieder einen Sommergottesdienst feiern. Der Gottesdienst beginnt um **11.00 Uhr** und wird von Pastorin Rosenhäger geleitet. Der Männerchor aus



Eschenbruch wird in diesem Jahr den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum gemeinsamen Essen mit Würstchen, Salaten, sowie Kaffee und Kuchen eingeladen.

Diakonie-Gottesdienst

Am **Sonntag, 03. September**, feiern die Diakoniestation im Lippischen Südosten und die ihr verbundenen Kirchengemeinden den diesjährigen Diakoniegottesdienst um **11.00 Uhr** in der **reformierten Kirche Schieder**. Zurzeit betreuen in unserem Bereich 28 Pflegefachkräfte rund 260 Personen pro Woche; eine ganz wichtige, oft anstrengende, aber auch erfüllende Aufgabe. Ihnen wollen wir

im gemeinsamen Gottesdienst für ihren Dienst sehr herzlich danken. Im Anschluss gibt es beim Kirchkaffee die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Für unsere Blomberger Stadtgemeinden bieten wir einen Fahrdienst an: der Bulli hat 7 Plätze; Treffpunkte: **10.25 Uhr am reformierten Gemeindehaus Seliger Winkel**,

10.30 Uhr am luth. Gemeindehaus Hagenplatz. Bei Bedarf melden Sie sich bitte in Ihrem Gemeindebüro.



Grund zum Feiern: 40 Jahre ALZ Ostlippe

Seit 40 Jahren besteht es also, unser Arbeitslosenzentrum in Blomberg! Viele Veränderungen und Gesichter haben das ALZ in dieser Zeit geprägt – vom Beginn als kleine Initiative im Gemeindehaus am Hagenplatz,

über eine größere Einrichtung mit Holzwerkstatt, Kinderbetreuung, Basteltreffs und etlichen Sommerfesten an der Bahnhofstraße, bis hin zum Partner eines Trägerbundes der Beratungsstelle Arbeit Lippe. Nach all diesen Jahren sind wir das letzte „echte“ Arbeitslosenzentrum in Lippe und sehr stolz darauf. Ohne die Trägerschaft der Kirchengemeinden im südlippischen Bereich und der Stadt Blomberg direkt hätten wir das jedoch nicht geschafft und erst recht nicht ohne die vielen helfenden Hände in

all den Jahren. Unser Dank geht an unzählige Menschen und Institutionen. Daher möchten wir am Donnerstag, 14. September 2023, mit einem Tag der offenen Tür unser neuestes Zuhause im Paradies einweihen und die Zeit Revue passieren lassen, sowie auf die nächsten 40 Jahre anstoßen und gemeinsam feiern. Dazu sind Sie alle ganz herzlich eingeladen! - Weitere Informationen erhalten Sie bei Nicole Albrecht, Leiterin des ALZ (Tel. 05235/9941125) oder unter www.alz-ostlippe.de.



Liebe Leserin, lieber Leser,

zum Monatsspruch für den Monat August habe ich schöne Gedanken von der Theologin Tina Willms gefunden. Diese möchte ich an Sie weitergeben:

Was für ein schönes Bild: Ein Storch oder eine Störchin füttert ihre Jungen. Gierig sind die Hälsen der Kleinen nach oben gestreckt. Oft sitzen Storch oder Störchin auch auf dem Nest und die Küken schlüpfen unter ihre Flügel. Hier sind sie unter weichen Federn geborgen. In kalten Nächten erfrieren sie nicht und wenn die Sonne zu heiß wird, sind sie geschützt. Vater und Mutter versorgen sie mit allem, was sie zum Leben brauchen.

Wie eine Vogelmutter nimmt Gott uns unter die Flügel, immer wieder ist dieses Bild in der Bibel zu finden. Wie gut tut diese Vorstellung. Die Sehnsucht geschützt, gewärmt, behütet und versorgt zu werden, kenne ich. Besonders in Zeiten, in denen es schwierig ist im Leben.

Wie gut tut es da, eine Freundin zu haben, die mir zuhört. Oder einen Helfer, der die eine oder andere Aufgabe übernimmt und mich unterstützt. Ich muss nicht alles alleine schaffen und darf mich auch mal eine Zeitlang verkriechen. Das macht mich dankbar und ich lerne, selber andere zu bemuttern, wenn sie mich brauchen, sie zu wärmen und zu schützen.

Bei Gott finde ich Geborgenheit. Ich muss nichts vorweisen. Gott ist da, wie Mutter und Vater für die Storchkinder, um mich zu schützen, zu versorgen und zu behüten, als sei ich ein Küken.



Foto: @Pixabay

„Du bist mein Helfer und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich“

Psalm 63,8
- Monatsspruch August

Bis sich in mir neue Kraft einstellt, die mich beflügelt. Dann kann ich mich aufmachen und das Leben meistern, das vor mir liegt.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie das immer wieder erfahren, dass der Glaube an Gottes Schutz Ihnen neue Kraft gibt für ihr Leben.

Wolke Rosenhagen

Konfirmation am 30. April 2023



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden: Aurel Brinkmann, Bela Bültmann, Jasper Hausmann, Fleur Kneisel, Mattes Niederkrüger, Julius Niederwöhrmeier, Mia Schröder, Connor Schulze, Luana Silvi, Lara Tiedt, Luca Wallbaum, Elia Wendenburg und Pastorin U. Rosenhäger

Neue Katechumenen

Der Kirchenvorstand hat die aktuelle Pfarrstellensituation zum Anlass genommen, sich mit dem Katechumenenunterricht für die Jugendlichen zu befassen, die nach den Sommerferien aufgenommen werden.

Wie bekannt ist, geht auch Pastorin Rosenhäger Anfang 2024 in den Ruhestand und eine Nachfolge ist bisher leider noch nicht geregelt. Um den Jugendlichen einen guten Start zu ermöglichen und damit sie nicht mit immer wechselnden Ansprechpartnern zu tun haben, wurde beschlossen, dass der Unterricht erst nach den Herbstferien oder Anfang 2024 beginnt. Nach den Sommerferien wird zu einem Elternabend eingeladen, bei dem es dann weitere Informationen geben wird.

Diamantene und Eiserne Konfirmation am 24. September

Die Einladungen an die Konfirmand*innen, die 1963 und 1958 konfirmiert wurden, sind versandt.

Der Gottesdienst beginnt am **24. September um 11.00 Uhr** in der Klosterkirche. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagsimbiss und Gesprächen im Gemeindehaus teilzunehmen.

Wenn Ihnen jemand bekannt ist, der in den genannten Jahren konfirmiert wurde und keine Einladung bekommen hat, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Tel.-Nr.: 05235 7443.



Minigottesdienst am 04.Juni 2023 im Paradiesgarten

Am Sonntag, dem 04.06.23 trafen sich viele Familien im Paradiesgarten am JUZ. Dort fand ein aktiver und erlebnisreicher Minigottesdienst statt. Das Thema an diesem Sonntag: „Regen und Segen – Ab in die Pfütze“ machte viele neugierig. Zu Beginn wurden alle unter einem Schirm mit einem Begrüßungsfoto willkommen geheißen. Regen und Segen klingt nicht nur fast gleich, sondern beides wird, bis auf einen Buchstaben auch fast gleich geschrieben und ist auch fast das Gleiche.

Wenn es regnet, dann kann alles wachsen.

So ähnlich ist es auch mit dem Segen. Den Menschen, die Gott segnet, geht es gut, sie sind glücklich, haben Freunde am Leben und können diese Freude auch weitergeben. Segen heißt – ich erlebe Gutes. Segen heißt – Gott passt auf mich auf. Diese Freunde am Leben wurde durch das Bepflanzen von alten Gummistiefeln mit neuen Pflanzen zum Ausdruck gebracht. Denn wo der Segen Gottes wirkt, da kann man wachsen und gedeihen. Auch wir.



Foto: Jana Boye-Mischke

An der zweiten Station konnten die Kinder ein Bild mit Wasserfarben malen und dieses mit kleinen Regentropfen verändern. So entstanden neue Formen und Figuren, das Bild veränderte sich. Wo Segen ist da wächst etwas, entsteht neues Leben und da wo Regen hinfällt ebenfalls. Mit einem Segen unter dem Schirm wurden alle Familien in den Sonntag-

nachmittag entlassen, denn: Segen ist kein Wunsch - Segen ist kein Gebet - Segen heißt: Gott geht mit.

Der nächste Minigottesdienst findet am 03.09.2023 wieder im Gemeindehaus im Seligen Winkel statt.

Wer dazu aktuell informiert werden möchte, der meldet sich bei Jana Boye-Mischke unter 0177-7213057.

Neu im Kirchenvorstand - Claudia Schließauf



Foto: Rüdiger Haase

Im Gottesdienst am Pfingstsonntag wurde Claudia Schließauf in das Amt einer Kirchenältesten in unserer Gemeinde eingeführt. Hier stellt sie sich der Gemeinde vor: Liebe Gemeinde, im April 2023 bin ich in den Kirchenvorstand der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Blomberg gewählt worden und im Gottesdienst am 28. Mai in mein Amt eingeführt. Ich bin gebürtige Barntruperin und lebe seit über 40 Jahren in Blomberg. Meine vier Kinder sind hier groß geworden. Von 2002 bis 2012 war ich be-

reits als Kirchenälteste in unserer Gemeinde tätig. Jetzt mit 63 Jahren erlauben es mir meine zeitlichen Lebensumstände, dieses Amt wieder zu bekleiden.

Ich freue mich darauf, meine Ideen und Vorstellungen einzubringen und so das Leben in unserer Gemeinde positiv zu beeinflussen. Ich freue mich auf diese Tätigkeit und bin der Überzeugung, dass wir nur gemeinsam viel erreichen können. Meine Aufgaben im Kirchenvorstand werde ich gewissenhaft und verantwortungsvoll ausführen.

Festliche, fröhliche Konfirmationsfeier

Nach etwa anderthalb Jahren Vorbereitungszeit war es am 30. April endlich soweit: Zu den Klängen einer festlichen Bläsermusik zogen fünf Jugendliche in die Kirche ein – zur Feier ihres Konfirmationsgottesdienstes. Etwas aufgeregt waren sie, aber das gehört ja dazu. In seiner Predigt fragte Pfr. Deppermann: „Was ist der Plan? Wo geht es lang für euch, und wo geht es hin?“ Wir alle haben Pläne und nehmen uns etwas vor; und oft wünschen wir uns den einfachen Weg, dass es ganz easy geht von A nach B; zack – Ziel erreicht. Aber immer wieder erleben wir, dass es eher ein schwieriger Weg ist mit Schleifen oder Sackgassen und zwischendurch weiß man nicht, ob man überhaupt ankommt ... Die Jugendlichen erhielten in der Predigt einen kleinen Kompass. Und konnten dann, den Himmelrichtungen

nach, durchbuchstabieren, was ihnen womöglich eine Orientierungshilfe auf ihrem weiteren Lebensweg sein könnte: „O“ wie „im Osten geht die Sonne“ oder wie „Ostern“; jeder Tag ein Geschenk und Zukunftsversprechen. „S“ wie „Seele“ oder „Segen“. „W“ wie „Wahrheit“ oder „Würde“. „N“ wie „Nächstenliebe“. Bei einem Kompass liegt die Nadel auf einem spitzen Dorn, damit sie sich frei bewegen und ausrichten kann. Die Lebens-Kompassnadel für uns Christen, sozusagen unser Dreh- und Angelpunkt ist Jesus Christus. IHN in ihrem Herzen zu behalten und also auch weiterhin an Gott zu glauben, nahmen sich die 5 Jugendlichen fest vor und bekamen den Konfirmationssegens zugesprochen. Für sie alle folgte noch eine schöne Feier in der eigenen Familie; ein toller Tag



Es geht los: Vorkonfirmanden – neuer Jahrgang!

Zum erstenmal wollen wir in diesem Spätsommer zwei Jahrgänge zusammenfassen und in einer etwas größeren Gruppe auf das Ziel der Konfirmationsfeier (im Frühjahr 2025) zugehen. So laden wir alle Jugendlichen, die zwischen dem 1.7.2010 und 31.06.2012 dem geboren worden sind, ein, sich zum nächsten (Vor-) Konfirmandentreff anzumelden.

Am Dienstag, 05. September, findet um 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Hagenplatz ein Informationstreffen für alle interessierten Familien statt. Auch bisher nicht getaufte Kinder können dabei sein. Herzlich willkommen!



Irgendwie auch „cool“, so eine Konfirmation, oder? Fanden jedenfalls die Fünf: Liah Eppler, Melissa Domaschkin, Mia Hoborn, Moritz Weber und Nikita Laukert und Pastor Deppermann

Weil Gott DICH lieb hat! - Tauffest-Gottesdienst im Kirchgarten



„Wenn das kein schöner Gottesdienst war, weiß ich es auch nicht!“ So sagte es jemand im Anschluss, und er hatte recht! Denn es stimmte irgendwie alles: Blauer Himmel und Sonnenschein, ein prächtig aufspielender Posaunenchor unter dem großen Kirschbaum, ein Altartisch mit riesigem Sommerblumenstrauß und – vor allem! – lauter fröhliche Menschen! An erster Stelle die Familien mit den insgesamt fünf Taufkindern, zwischen einem und acht Jahren alt, auch sie gut gelaunt und aufmerksam. Dazu noch viele andere, Junge und Alte beieinander, eine richtig

bunte Gemeinde! Schon am Vortag hatten etliche Helfer alles vorbereitet: Klappstühle, Tische und Bänke herbeigeschafft und aufgestellt, den großen Sonnenschirm und einen Pavillon dazu. Getränke, Liederbücher, die kleine Verstärkeranlage. Am Sonntagnachmittag (4. Juni) war es dann soweit und die knapp 90 Plätze waren schnell besetzt. Die gesungenen Lieder passten gut: „Lobe den Herren“, „Heute sagt Gott »Ja« zu dir“ und „Danke für das Geschenk der Taufe“. Dazu die Geschichte von der Taufe Jesu am Jordan. Sie war der Ausgangspunkt für Pfr. Deppermanns Ansprache, bei der ihm die Puppe Lea kindlich-fragend und frech-antwortend zur Seite stand. Und so hörten wir dankbar die gute Botschaft, die sich für uns mit der Taufe verbindet, was Gott uns zusagt: „Du bist mein liebes Kind, und wir beide gehören zusammen. Ich werde immer für dich dasein und dich begleiten, dein Leben lang!“ Was nicht bedeutet, dass die Taufe irgendwie „magisch“ oder als



eine Art „geistlicher Impfung“ vor den traurigen oder schwierigen Dingen des Lebens schützt. Solche Zeiten wird es immer und für jeden Menschen geben. Aber die Taufe vergewissert und ermutigt uns, auf Gottes Nähe und Hilfe zu vertrauen, dass wir mit ihm zusammen bestehen können.

Nach dem Gottesdienst feierten die Familien zuhause oder auch im Kirchgarten noch weiter – für alle war es ein ganz besonderer und ein schöner Tag!



Dabei waren die Familien Galkin, Krenz, Funk und Beck.

Wöchentliche und monatliche Veranstaltungen

Kinderchor für Vorschul- und Grundschul Kinder (5-10 Jahre)

donnerstags 16.00-16.45 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (05261-669690).

Posaunenchor:

montags 19.00-20.30 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (05261-669690).
Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!

Singen für Alle

freitags 17.00-18.00 Uhr;
25. August, 29. September.
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (05261-669690).

Kirchlicher Unterricht,

Vorkonfirmanden:

dienstags 15.30-16.30 Uhr, Start des neuen Treffs am 12. September!
Pfr. Deppermann (05235-7308).

Frauenkreis:

mittwochs 15.00-17.00 Uhr;
05. Juli.

Offene Frauen- und Männerrunde:

donnerstags, 10. August 2023
15.30-17.00 Uhr

Besuchsdienst:

Dienstag, 29. August, 9.30 Uhr;
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Redaktionskreis Gemeindebrief:

Montag, 03. Juli 2023, 10.00 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 2. August 2023,
19.30 Uhr

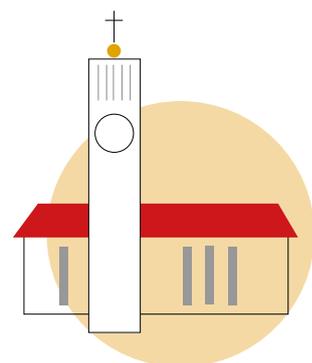


Gemeinsame MahlZEIT

samstags
ab 12.00 Uhr; 08. Juli.
Anmeldung bitte 1 Woche vorher
erbeten bei Elke de Jonge (0173-4169042).

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

donnerstags
19.00-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Swetlana Borgers
(05235-501637).



Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

**Frauenkreis Blomberg**

Der Frauenkreis Blomberg trifft sich nach den Sommerferien wieder am Montag, dem 7. 8. und 21.8. jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis Eschenbruch

Der Frauenkreis Eschenbruch trifft sich am Mittwoch, dem 12. 7. und am 9. 8. jeweils um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Eschenbruch.

Klosterfrauen

Die Klosterfrauen treffen sich am Mittwoch, 26. 8. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Birgit Köster-Nicolas, Tel.: 05235 5099629 (AB) und Claudia Schließauf, Tel.: 05235 6786 (AB)

Besuchskreis

Der Besuchskreis trifft sich am Freitag, 25.8. um 9.00 Uhr im Gemeindehaus.

Ökumenischer Chor

Der Ökumenische Chor trifft sich nach den Sommerferien dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Handarbeitstreff

Der Handarbeitskreis trifft sich derzeit nicht im Gemeindehaus. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Gemeindebüro (Telefon: 05235 7443), damit dann ein Kontakt zur Gruppe hergestellt werden kann.

„Kindervilla Kunterbunt“ (für 1.-7. Klasse)

Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch freitags 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen
18. August von 15.00 – 16.30 Uhr

Kinderkreis (für 2. bis 4. Klasse)

Ab dem 23. August mittwochs 15.00-16.30 Uhr, Großer Saal.

Mini-Gottesdienst-Vorbereitungskreis

Der Vorbereitungskreis trifft sich nach Vereinbarung.

Jugendmitarbeiterkreis

trifft sich in den ungeraden Kalenderwochen dienstags 15. und 29. August von 18.00 – 20.00 Uhr

Jugendkeller, Öffnungszeiten:

dienstags, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags, 17.00 Uhr – 22.00 Uhr

In den Sommerferien bleibt der Jugendkeller geschlossen und die Kinder- und Jugendgruppen haben Sommerpause.

„Horizonte“

Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Einschränkungen (Angststörungen, Depressionen, Burn-Out)

Wir sind eine kleine Gruppe von Betroffenen, die sich an jedem 3. Mittwoch im Monat um 17.00 Uhr in lockerer Runde im Gemeindehaus im Seligen Winkel 12 trifft. Wir sprechen über all das, was uns gerade bewegt.

Aus dieser Gruppe heraus entstehen immer wieder auch Verabredungen zu gemeinsamen Aktivitäten oder sogar Freundschaften.

Kontakt über Günter Englert: Telefon: 05235- 5015455



Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr

(Kindergottesdienst an jedem Sonntag, außer in den Ferien)

02. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis; 11.00 Uhr Klosterkirche

Gemeinsamer Gottesdienst, Pfrn. Beverung

Kollekte: Flüchtlingshilfe Lippe

09. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis; 10.00 Uhr MaLuKi

Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Deppermann

Kollekte: Tafel Blomberg | Anschließend: Kirchkaffee

16. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis; 11.00 Uhr Klosterkirche

Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Deppermann

Kollekte: Stationäre Altenhilfe Lippe

23. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis; 10.00 Uhr MaLuKi

Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Deppermann

Kollekte: Stiftung Herberge zur Heimat

30. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis; 11.00 Uhr Klosterkirche

Gemeinsamer Gottesdienst, Pfrn. Rosenhäger

Kollekte: Blaues Kreuz e.V.

06. August, 9. Sonntag nach Trinitatis; 18.00 Uhr MaluKi

Gemeinsamer Abendgottesdienst, Pfrn. Rosenhäger, mit Doris Kulossa-Delfino (Blockflöte und Gesang) und Riccardo Delfino (historische Harfe und Gesang)

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben für Ökumene - Polen

13. August, 10. Sonntag nach Trinitatis; 11.00 Uhr Eschenbruch

Gemeinsamer Sommergottesdienst, Pfrn. Rosenhäger

Kollekte: Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch

20. August, 11. Sonntag nach Trinitatis; 10.00 Uhr MaLuKi

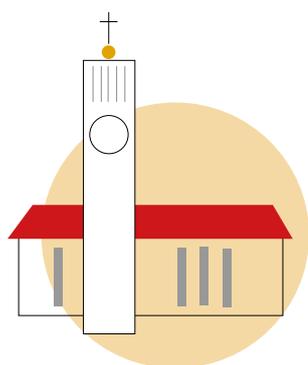
Gottesdienst, Prädikantin Ulrike Ostwaldt

Kollekte: Stationäres Hospitz Detmold

27. August, 12. Sonntag nach Trinitatis; 10.00 Uhr MaLuKi

Gottesdienst, Pfrn. Ulrike Bell (St. Nicolai Lemgo)

Kollekte: EKD Kollekte – Glauben leben mit Familien für Familien



03. September 13. Sonntag nach Trinitatis

Kirche kunterbunt - Gottesdienst für Familien und alle:

„Mit Abraham auf dem Weg“

Kollekte: Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit

Lippe, anschließend

Kirchkaffee



Singen für Alle

Von Paul Gerhardt bis Paul McCartney

Das „Singen für Alle“ richtet sich an alle Menschen, die gern singen. Es sind wirklich alle gemeint: Jene, die denken, dass sie gar nicht singen können und jene, die es ein wenig können und jene, die es oft und gerne tun.

Es wird gesungen, was sich singen lässt: Choräle, Volkslieder, Kinderlieder, Rock- und Popsongs, Ufa Songs der 20er-40er, Evergreens und Gassenhauer... Wir singen einstimmig, mit Begleitstimmen, im Kanon, mit und ohne Klavierbegleitung.

Die Freude am gemeinsamen Singen und Ausprobieren steht bei jedem Treffen im Vordergrund.

Die nächsten Termine finden statt am: Fr., 25. August und Fr., 29. September, im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche von 17.00 -18.00 Uhr. Die Leitung hat Anne Engelbert-Riepe. Herzliche Einladung!



Klosterkirche

Gottesdienste im April, Mai und Juni 2023 wieder in der Klosterkirche

(wenn nicht anders angegeben)

Sonntag, 2. Juli

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche
(Pastorin Beverung)
Kollekte: Flüchtlingshilfe Lippe e.V

Sonntag, 9. Juli

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche
(Pastor Deppermann)
Kollekte: Tafel Blomberg | Anschließend: Kirchkaffee



Sonntag, 16. Juli

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche (Pastor Deppermann)
Kollekte: Stationäre Altenhilfe in Lippe

Sonntag, 23. Juli

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche (Pastor Deppermann)
Kollekte: Stiftung Herberge zur Heimat

Sonntag, 30. Juli

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche (Pastorin Rosenhäger)
Kollekte: Blaues Kreuz e.V.

Sonntag, 6. August

18.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche (Pastorin Rosenhäger)
mit Doris Kulossa-Delfino (Blockflöte und Gesang) und Riccardo Delfino (historische Harfe und Gesang)
Kollekte: Reformierte Partnerkirche in Polen

Sonntag, 13. August

11.00 Uhr Gemeinsamer Sommergottesdienst unter den Eichen in Eschenbruch (Pastorin Rosenhäger)
Kollekte: Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch

Sonntag, 20. August

11.00 Uhr Gottesdienst (Pastorin Hilker)
Kollekte: Stationäres Hospiz Detmold

Sonntag, 27. August

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche (Pastorin Rosenhäger)
Kollekte: „Glauben leben mit Familien für Familien“ (Projekt der Ev. Kirche in Deutschland)



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Der nächste **Minigottesdienst** findet am
3. September 2023 um 11.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Die MaLuKi-Stiftung – ein wichtiger Baustein der Gemeinde!

Im Sommer 2006 wagte der damalige Kirchenvorstand etwas Besonderes. Er beschloss die Gründung einer gemeindeeigene Stiftung. Unter dem Motto „Heute schon für morgen etwas Gutes tun“ wurden in der Satzung vier konkrete Ziele

Die **MaLuKi-Stiftung** unterstützt satzungsgemäß:

- (1) die Kirchenmusik
- (2) die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- (3) pastoral-seelsorgliche Aufgaben
- (4) die Gemeindehilfe im sozial-diakonischen Bereich

formuliert, mit denen die MaLuKi-Stiftung seither einen verlässlichen Beitrag zur Gemeindegemeinschaft leistet. Als finanzieller Grundstock wurden damals 5.000,- € eingelegt. – Alles in allem ein zwar kleiner, aber auch von Zuversicht geprägter Schritt. Seither hat sich viel getan!

Nach dem Gottesdienst am 16. April d.J. stellten Mitglieder des aktuellen Stiftungsrates bei einer kleinen Gemeindeversammlung (Kirchkaffee)

die Arbeit und Situation der Stiftung vor. Grundsätzlich erwirtschaftet sie mit dem ihr zur Verfügung gestellten – also: zugestifteten – Geld bestimmte (Zins-) Erträge; dazu werden nur nachhaltige und ethisch vertretbare Anlagen gewählt. Das Stiftungskapital als solches bleibt unangetastet und auf Dauer erhalten! Leider war die Zinssituation in den vergangenen Jahren etwa acht Jahren sehr schlecht, entsprechend gering fielen die Erträge aus. Trotzdem konnte die MaLuKi-Stiftung Jahr für Jahr „Gutes tun“, und das lag natürlich an den vielen Zustiftungen der vergangenen Jahre. Wiederkehrende, regelmäßige Überweisungen trugen ebenso dazu bei wie größere und einige große Einzelgaben. Manche Gemeindeglieder baten zu bestimmten Anlässen (Geburtstagen, Ehejubiläen, auch Trauerfeiern) um eine Überweisung zugunsten der MaLuKi-Stiftung. Das alles hat unseren Kapitalstock inzwischen auf die wunderbare Summe von rund 205.000,- € anwachsen lassen! Das haben wir vor 17 Jahren nicht für möglich gehalten, und dafür war und ist allen Gebern von Herzen zu danken!

Welche Aufgaben hat die Stiftung bis-

her wie stark unterstützen können? Da sind einige wiederkehrende Dinge: Die Freizeiten der Katechumenen und Konfirmanden werden großzügig bezuschusst – bis zu diesem Jahr insgesamt mit fast 10.000,- €. Das Projekt der Gemeinsamen MahLZEIT erhielt seit seinem Beginn im Jahr 2014 rund 9.000 €. Daneben gab es einmalige Anschaffungen: E-Piano (2.300 €), Gesangbücher (400 €), Headsets und Verstärker für den Kinderchor (1.200 €), Noten und ein Euphonium für den Posaunenchor (knapp 2.000 €), dazu immer wieder Zuschüsse für unsere Konzerte und etliche andere kleinere Dinge. Insgesamt hat die Stiftung zur Finanzierung der Gemeindegemeinschaft bisher mehr als 25.000,- € beitragen können! Und in Zukunft? Soll und wird es weitergehen. Die Zinsentwicklung ist zur Zeit positiv, wir hoffen auf höhere Erträge. Und da die Kirchensteuermittel auch für unsere Gemeinde drastisch sinken, werden wir die „guten Gaben“ der MaLuKi-Stiftung weiterhin brauchen – und also auch Ihre weitere Unterstützung (Zustiftungen und Spenden). Heute schon für morgen ... Herzlichen Dank!

Fahren Sie gerne Bulli?

Dann ist diese Aufgabe womöglich die richtige für Sie: an jedem **1. Mittwoch eines Monats** findet das Treffen des Frauenkreises bei uns im Gemeindehaus statt. Einige der Teilnehmerinnen kommen zu Fuß oder mit dem eigenen PKW. Einige benötigen aber einen Fahrdienst, sie werden zuhause abgeholt und nach Ende des zweistündigen Treffens wieder heimgefahren. Die meisten dieser Frauen wohnen in Blumberger Ortsteilen: Reelkirchen, Höntrup, Istrup,

Großenmarpe.

Wir suchen dringend einen fahrsicheren, freundlichen und hilfsbereiten Menschen, der diese wichtige Aufgabe des Fahrdienstes übernehmen kann.

Der Gemeindebulli mit 6-7 Plätzen steht dafür zur Verfügung. Selbstverständlich besteht im Rahmen der ehrenamtlichen Mitarbeit ein Versicherungsschutz über die Kirchengemeinde.

Der zeitliche Aufwand pro „Einsatz“

beträgt ca. 4 Stunden; ggf. ist die Zahlung eines geringfügigen Honorars möglich. Bitte melden Sie sich bei Interesse und Lust im Gemeindebüro unter 05235-7308.



Jonny's Vocal-Band in Concert

Am **Samstag, 22. Juli, ist um 18 Uhr „Jonny's Vocal Band“ aus Halle/W. in der Martin-Luther-Kirche** zu Gast. Die Sängerinnen und Sänger sind im Bach-Chor der Johanniskantorei zuhause (deshalb „Jonny's“!), begeben sich aber mit dem Programm

„Pop-Musik aus fünf Jahrhunderten“ auf musikalische Wege abseits des gewohnten Repertoires. Populäre Musik hat es immer gegeben, so reicht das Programm von Madrigalen der Renaissance bis hin zu Evergreens und Pop-Songs unserer Zeit. Freuen

Sie sich auf einen Streifzug durch die populäre Musikgeschichte! Die Leitung hat KMD Friedemann Engelbert. Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang.

Tornita: Musikalisches, Sommerliches und Weiteres Konzert mit Musik von J.S. Bach, G.F. Händel und G.Ph. Telemann

Zu einem **sommerlichen Abendkonzert laden wir am Freitag, 11. August, um 19.30 Uhr in die Martin-Luther-Kirche** ein. Zu Gast ist das international besetzte Barock-Ensemble Tornita, welches 2019 in Leipzig gegründet wurde. Seine Mitglieder spielen auf historischen Instrumenten oder Kopien davon und haben gemeinsam an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig studiert. Neben der Beschäftigung mit historischer Aufführungspraxis vereinen sie das Ideal, gemeinsam le-

bendig und aus dem Moment heraus Musik zu gestalten. Bewegung in der Musik spielt für das Ensemble, das sich ursprünglich als Tanzkapelle formierte, eine besondere Bedeutung. Deshalb umfasst sein Repertoire neben hoch- und spätbarocken Werken mitteldeutscher und italienischer Komponisten auch französische Tanzsuiten. Dabei bietet sich durch die variable Besetzung mit zwei Bläsern, zwei Streichern und Tasteninstrumenten eine große Bandbreite kammermusikalischer Forma-

tionen an. Damit nicht nur Ihre Ohren mit wunderbaren Klängen verwöhnt werden, sondern auch der Gaumen nicht zu kurz kommt, bieten wir in der Pause Brot, Wein und Käse an. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten!
Das Ensemble besteht aus: Yumi Tatsumiya (Sopran), Beata Polonkai (Barockflöte/Barockoboe), Margot Simon (Barockflöte/Barockoboe), Karoline Borleis (Barockvioline/-viola), Luciano Barraza (Barockvioloncello), Christiane Kämper (Cembalo)



„Miteinander leben in Blomberg“

„Miteinander leben in Blomberg“. Wie kann das gelingen? Darum geht es seit dem Frühjahr 2016 beim „Runden Tisch Flüchtlinge“ in Blomberg. Renate Beetschen, eine der Ehrenamtlichen, die von Anfang an beim Runden Tisch dabei war, hat vor kurzem ihre Erfahrungen in einem Bericht zusammengefasst. Einige ihrer Gedanken nehme ich hier auf. Sie schreibt zu Beginn: Was macht uns so sicher, dass wir - aus welchen Gründen auch immer - nicht auch einmal unser Land fluchtartig

Sie schreibt auch: „Viele Flüchtlinge, die bei uns sind, freuen sich über Kontakt. Wenn man bereit ist, sich darauf einzulassen, bereichert dies das eigene Leben. Man lernt die andere Kultur kennen und das nimmt die Angst vor dem „Fremden“. Viele Flüchtlinge sind sehr motiviert, die deutsche Sprache zu lernen.“ Ja, das Erlernen der Sprache ist ein wichtiger Baustein zur Integration. Deshalb freuen wir uns, dass wieder zwei Mal in der Woche ein Sprachkurs für Flüchtlinge stattfindet, die noch

Dienstags in der Zeit von 14.30 – 16.00 Uhr ist im Wintergarten des Gemeindehauses Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee mit Einheimischen und Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Vielleicht ergibt sich daraus auch mehr.

Das sei auch erwähnt: Die Stadt Blomberg sucht immer wieder freie Wohnungen für Flüchtlinge, die bereits anerkannt sind. Im Einzelfall und je nach Möglichkeit bietet die Sozialarbeiterin der Stadt auch an, die neuen Mieter über einige Monate zu begleiten und bei Problemen an einer Lösung mitzuarbeiten.

Denn das darf man auch nicht verschweigen, manchmal ist es nicht leicht, einander zu verstehen. Doch wie Renate Beetschen so schön sagt: „Wenn man in einem Garten Blumenzwiebeln und Knollen anpflanzt, vertraut man darauf, dass diese gut angehen. So ist es auch in der Flüchtlingsarbeit. Natürlich gibt es auch mal Erfahrungen, die nicht so schön sind, aber die gehören auch dazu.“

Der nächste „Runde Tisch Flüchtlinge“ findet übrigens am Montag, 21. August um 18.30 Uhr im Bistro des Integrationszentrums im Paradies in Blomberg statt. Wir freuen uns über jede Person, die dazu kommt. Wir würden gerne bald wieder ein schönes Begegnungsfest planen, wie wir es vor der Corona Pandemie gefeiert haben. Ursel Rosenhäger



Teilnehmer*innen des Sprachkurses mit Lehrer Rainer Pielsticker

Foto Ursel Rosenhäger

verlassen müssen? Die Nachrichten sind voll mit Beiträgen zur Klimakatastrophe wie große Waldbrände, Erdbeben, Überschwemmungen sowie Krieg, Hunger und vieles mehr. Wären wir dann nicht auch froh und dankbar, wenn wir als Flüchtlinge auf Menschen treffen, die uns unterstützen und helfen, ein neues Leben aufzubauen.“

Renate Beetschen und ihr Mann haben erlebt, wie aus der Unterstützung von Flüchtlingen, Freundschaft erwachsen, ja sogar Familie geworden ist.

keinen Zugang zu zertifizierten Sprachkursen haben. Doch das ist auch klar, wenn man eine neue Sprache erlernt, muss man auch Gelegenheit haben, sie zu sprechen und dazu braucht es Menschen, die sich mit einem unterhalten.



Begegnungen im Café im Winkel

Foto Ursel Rosenhäger

Kunst in Turm und Kirche

Im Rahmen der Kunstmauer am 6. August werden auch in diesem Jahr Bilder im Martiniturm und in der Klosterkirche ausgestellt.

Zum Thema „4 Jahreszeiten“ wird Frau Annette Stöß aus Blomberg Bilder im Martiniturm präsentieren. Frau Stöß arbeitet mit Acrylfarben und Naturmaterialien. Dadurch entstehen spannende 3D Effekte. Ihre Bilder passen hervorragend in das Ambiente des Martiniturms. Dies hat die Ausstellung im Jahr 2018 im Turm gezeigt.

In der Klosterkirche wird Herr Daniel Manfai Bilder ausstellen.

Diese Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Bereich psychosoziale Gesundheit der Stiftung Eben-Ezer präsentiert.

Abgerundet wird der Tag mit einem Abendgottesdienst um 18 Uhr in der Martin-Luther Kirche am Hagenplatz. Dieser Gottesdienst nimmt ein Thema aus den Ausstellungen auf und wird musikalisch gestaltet von Riccardo Delfino (Barockharfe und Gesang), sowie Doris Kulossa-Delfino (Blockflöte und Gesang). Die inhaltliche Gestaltung übernimmt Pastorin Ursel Rosenhäger.



Foto: Annette Stöß

Schneewittchen reloaded - Chorkonzert „iuvento musica“ Sonntag, 3. September, 17.00 Uhr in der Klosterkirche

Vor fast genau 10 Jahren hatte der Blomberger Chor „iuvento musica“ einen etwas verrückten Plan tollkühn in die Tat umgesetzt.

Er brachte ein ganzes Märchen musikalisch auf die Bühne – es war ein riesiger Erfolg!

Das Märchen?

Die wahre Geschichte von Schneewittchen!

Vor drei Jahren hat die Corona-Pandemie die Vereinstätigkeit völlig gelähmt. Doch nun sind die Proben wieder angelaufen. Für den Chor war klar: Das erste Konzert nach der Pandemie soll allen so richtig Spaß machen, Sängern wie Zuschauern. Wäre dazu nicht ein „Schneewittchen reloaded“ ideal geeignet?

Die Lieder wurden überarbeitet und neu arrangiert, neue Lieder kamen hinzu. Und – so ließ der Chor wis-

sen – haben sie nach nochmaligen genauen Recherchen die „wirklich wahre Geschichte von Schneewittchen“ entdeckt, die erschreckend viel mit unserem Lipperland zu tun hat, das die Gebrüder Grimm vermutlich gar nicht kannten, das sie



es unerwähnt ließen. Der Erzähler Lothar Schröer wird die einzelnen Lieder mit seiner märchenhaften Stimme verbinden.

Freuen Sie sich auf die ganze Geschichte mit iuvento musica und Lothar Schröer am

03.09.2023 um 17:00 Uhr in der Blomberger Klosterkirche.

Kleiner Hinweis am Rande: Auch wenn es der Märchentitel nahelegt, ist das Konzert eher nicht für Kinder geeignet!

„Wir achten so sehr darauf, was unsere Kinder in den Mund bekommen, aber nicht, was sie in die Ohren bekommen.“ (Helene Dam, Pröpstin in Kopenhagen)

Baby-Kirchen-Lieder

Neuer Kurs in der Martin-Luther-Kirchengemeinde

In Skandinavien schon weit verbreitet, wollen auch wir dieses wunderbare Projekt für Babys bis 18 Monaten mit ihren Eltern (oder einer anderen Bezugsperson) bei uns in der Martin-Luther-Kirche in Blomberg anbieten. Es wird gesungen und getanzt, mit Seifenblasen gepustet, gekuschelt und getrommelt zu neuen und alten Liedern. Es werden keine Vorkenntnisse der Eltern vorausgesetzt, das Kind

empfindet die Stimmen der Eltern als vertraut und schön. Unterschiedliche sanfte Sinnesreize



wecken die Aufmerksamkeit der Babys. Der Kurs startet nach den Sommerferien am **15. August 2023 und läuft dienstags von 09.30 – 10.00 Uhr über 7 Wochen**. Die Leitung hat Kirchenmusikerin Anne Engelbert-Riepe. Bitte warm anziehen und eine Decke mitbringen, auf welcher das Kind liegen kann. Nach der Singstunde bieten wir im Gemeindehaus die Möglichkeit zu Gespräch und Austausch bei Kaffee und Tee an. Wer mag, kann sich gern Frühstück mitbringen! Der Baby-Kirchen-Lieder-Kurs kostet 40,- €.



Weitere Informationen und Anmeldung bei Kursleiterin Anne Engelbert-Riepe unter: aeriepe@gmail.com oder 01573/3223806 oder im Gemeindebüro unter 05235/7308 ©EKBO

Weiter geht's im Kinderchor. Sowieso!

Wir treffen uns an jedem **Donnerstagnachmittag von 15.15 bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus** und singen miteinander - was mit viel Bewegung und Spaß verbunden ist! Klang, Rhythmus, die eigene Stimme ken-

nenlernen, mit anderen zusammen etwas Tolles schaffen: Musik! Das ist einfach große Klasse! Alle Kinder im Grundschulalter (zwischen 5/6 und 10 Jahre alt) sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Ihr könnt einfach dazukommen. Weitere Infos bei Anne Engelbert-Riepe unter: aeriepe@gmail.com oder 01573/3223806.

Kinderchortag 2023: Singing all together

Save the date !

Am Samstag, den **23. September 2023** wird es bunt in der Martin-Luther-Kirche: Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind eingeladen, die Räume zum Klingen zu bringen.

Wir singen und spielen, lernen tolle Lieder und hippe Rhythmen kennen, essen gemeinsam und haben einfach viel Spaß zusammen. Los geht es um **10.30 Uhr!** Zum Ab-

schluss des Kinderchortages geben wir um **15.00 Uhr ein Workshop-Konzert in der Kirche** und zeigen, was wir alles gemacht und gelernt haben. Auch wer von Euch noch nie in einem Chor gesungen hat, kann natürlich mitmachen!

Für Verpflegung, Getränke und Materialien erheben wir eine Unkostenbeitrag von 4,- € (Geschwisterkinder zahlen 2,- €).

Um Anmeldung bitten wir bis zum **Montag, den 18.09.2023,**



im Gemeindebüro der Martin-Luther-Kirchengemeinde: 05235/7308 oder direkt bei **Kantorin Anne Engelbert-Riepe: 01573/3223806** (auch über WhatsApp oder Signal möglich).

Paddeltour altersübergreifend - „Gemeinsam erleben verbindet“

Am ersten Sonntag im Juni waren wir mit Kanus auf der Weser unterwegs. Wir waren: ein Drei-Generationen Boot, Vater-Kinder Boote, Jugendboote und parallel begleitete Stefanie uns als Autofahrerin. Die Gedanken der Andacht zu Anfang über Glaubenserfahrungen eines Professors für Evolu-

tionsbiologie begleiteten uns bei den Naturbeobachtungen auf der Weser. Nach einer Stunde Paddeln machten wir eine Mittagspause neben dem Wehr an der Bootsruksche in Hameln. Die Bootsruksche hatte für alle ihren besonderen Reiz und wurde von fast allen zweimal befahren. Bootsbesat-

zungen wechselten auch mal. Wir haben erlebt, dass „Gemeinsam erleben verbindet“. Ein paar Tage nach der Tour wurde mir beim Austausch von Fotos die Frage gestellt: Wann gibt es die nächste Paddeltour – Das Erlebnis hat sehr gefallen.

Wolfgang Peter

Ex-Konfi-Ausflug



Nach der Konfirmation erlebten wir am 14. Mai einen besonderen Tag. Beginnend mit einer **Paddeltour** von Ohr und einer Mittagspause in Hameln an der Bootsruksche.

Danach paddelten wir in der schnell strömenden Weser noch 12 km, doch über weite Strecken ließen wir uns als Gruppe einfach treiben, bildeten dabei eine Bootsinsel und hatten eine gute Zeit.

Anschließend fuhren wir ins Extertal. Dort konnten wir **Bogenschießen**, einige von uns spielten Basketball, andere kletterten und chillten auf den **Hängematten XXL**. Der Abschluss dieses schönen Gruppenausflugs war dann am **Feuer** mit gemeinsamen **Grillen**.

Wolfgang Peter



Wir gratulieren zum Geburtstag im ...

Juli 2023

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| 02.07. Margot Falk (85) | 29.07. Marianne Krüger (82) |
| 07.07. Anni Wienkemeier (80) | 29.07. Bärbel Uder (82) |
| 08.07. Margarete Vogt (84) | |
| 10.07. Hannelore Granert (83) | |
| 10.07. Christel Will (79) | |
| 11.07. Eva – Maria Millinski (79) | |
| 13.07. Hartmut Bogumil (80) | |
| 16.07. Horst Schumann (84) | |
| 18.07. Regina Stöteknuel (86) | |
| 18.07. Horst Haacker (83) | |
| 21.07. Elsa Weingärtner (80) | |
| 22.07. Hannelore Conrad (83) | |
| 28.07. Marianne Mogge (82) | |

August 2023

- | |
|-----------------------------|
| 02.08. Margarete Hoppe (87) |
| 08.08. Margit Buse (75) |
| 25.08. Zelima Kugele (87) |
| 28.08. Renate Rosien (88) |

GEBURTSTAGE

Es wurden getauft:

Fynn Krenz am 04.06.2023

Mehr als alles hüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.

Sprüche Salomos 4,23

Dennis Galkin am 04.06.2023

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139,5

Lukas Funk am 04.06.2023

Der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Psalm 91,11

Mila Funk am 04.06.2023

Sei tapfer und entschlossen und verliere nie den Mut; denn ich, der HERR dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.

Josua 1,9

Isabella Beck am 04.06.2023

Der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Psalm 91,11

Es wurden getraut:

Marcel Schlepper und Ragna-Britt Taube am 20.05.2023

Euer Herz soll ewiglich leben!

Psalm 22,27c

TAUFEN, JUBILÄEN

HOCHZEITEN,

Eva Maria Neumann (86 Jahre)

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Prädiger Salomo 3,1+11b

Ursula Mertens (92 Jahre)

Herr, ich traue auf dich, lass mich nimmermehr zuschanden werden. Denn du bist meine Zuversicht, Herr, mein Gott, meine Hoffnung von meiner Jugend an. Meine Lippen und meine Seele, die du erlöst hast, sollen fröhlich sein und dir lobsingeln

Psalm 71, 1a+5a+23

Beate Niemann (71 Jahre)

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8,12

Achim Wittenberg (64 Jahre)

Deine Güte, HERR, soll mich erreichen, und deine Hilfe, wie du es versprochen hast!

Psalm 119, 41



BESTATTUNGEN

Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

Geburtstage

Juli 2023

01. Juli Lore Frey (84)
 07. Juli Anni Wienkemeier (80)
 Rolf Grünewald (80)
 08. Juli Ingrid Schelp (88)
 Brunhilde Heringlake (85)
 13. Juli Werner Lange (92)
 17. Juli Werner Schlingheider (87)
 18. Juli Christel Brautlecht (80)
 Gisela Danowski (83)
 21. Juli Harald Siggés (81)
 22. Juli Margret Hillmann (84)
 25. Juli Elsbeth Kopei (84)

- Juli Irmgard Stock (92)
 Irma Lesemann (82)
 29. Juli Lieselotte Lange (87)
 30. Juli Karin Delker (81)

August 2023

02. August Elisabeth Kästing (84)
 04. August Waltraud Gützlaff (95)
 05. August Heinrich Hausmann (86)
 05. August Renate Bork (85)
 06. August Martha Ahrens (87)
 Dieter Rieke (84)

12. August Fritz Moritz (92)
 14. August Horst Harte (85)
 16. August Hedwig Golüke (94)
 18. August Ilse Brüggemann (95)
 20. August Karin Obenhausen (82)
 21. August Waltraud Brackhan (85)
 22. August Erika Hilker (84)
 25. August Wolfgang Muss (88)
 26. August Ilse Topp (85)
 27. August Horst Buch (87)
 31. August Hanna Lange (94)
 Gisela Trachte (84)

28.



Taufen

21. Mai Chiara Nordahl
 Maxim Unrau
 28. Mai Elea Ruppel
 Antonia Ruppel
 29. Mai Magdalena Schlingheider

Hochzeiten

06. Mai Björn Tölle und Lena
 geb. Zingraff
 10. Juni Kathrin Bartelsmeier und
 Erich Bartelsmeier-Otto
 geb. Otto

Goldene Hochzeit

28. März Helmut Siedenburg und
 Hannelore geb. Pothast

Diamantene Hochzeit

22. März Heinrich Hausmann und
 Liesel geb. Schäfertöns
 31. Mai Heinz Stohlmann und
 Margot, geb. Müller

Bestattungen

03. April Karl-Heinz Ridder (83)
 05. Mai Bernhard Brautlecht (81)
 09. Mai Heinrich Wolf (86)
 25. April Andrea Schäfersmeier,
 geb Kienast (65 Jahre)
 29. April Hilde Boppert,
 geb. Heuer (88 Jahre)

4. Mai Gisela Wortmann,
 geb. Schröder (73)
 21. Mai Kurt Wäser (83 Jahre)
 24. Mai Otto Radtschun (81 Jahre)

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Blomberg

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Internet: www.blombergref.de

Pfarramt: Pastorin Ursel Rosenhäger
Tel.: 05235 - 6012
mail: pastoren@blombergref.de

Gemeindebüro: Nicole Kaufmann
Mo., Di., Do., Fr.: 8.00–12.00 Uhr
Tel.: 05235 - 7443 / Fax: 97559
mail: gemeindebuero@blombergref.de

Jugendarbeit: Wolfgang Peter
Di.: 14.30–16.00 Uhr,
Do.: 9.30–12.00 Uhr
Tel.: 05235 - 8179
mail: jugend@blombergref.de
www.jugendarbeit.blombergref.de

Haus und Kirche: Angelika Grünwald
Tel.: 0160 - 1789950

Organistin: N. N.

Kirchenführerin: Christiane Klotz
Tel.: 05235 - 8859
mail: christiane.klotz@gmx.net

Bankverbindungen:

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE36 4769 1200 0003 6927 00
BIC: GENODEM10LB
Evangelische Gemeindestiftung Lippe
IBAN: DE34 3506 0190 2000 0580 10

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blomberg

Paulsenstraße 7, 32825 Blomberg
Internet: www.maluki-blomberg.de

Pfarramt: Pastor Jörg Deppermann
Tel.: 05235 - 7308
mail: deppermann@maluki-blomberg.de

Gemeindebüro: Kerstin Müther
Mo. + Do. 9-12 Uhr, Mi 9-14.30 Uhr
Tel.: 05235 - 7308 / Fax: 99691
Mail: buero@maluki-blomberg.de

Kirche und Gemeindehaus:
Simona Schinkel
Tel.: 0176 - 87738293

Kirchenmusikerin:
Anne Engelbert-Riepe
Tel.: 05261 - 669690
oder: 0157 - 33223806

Bankverbindungen:

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe eG
IBAN: DE84 4769 1200 0002 6454 00
MaLuKi-Stiftung: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE57 4769 1200 0002 6454 01
MaLuKi-Stiftung: KD-Bank Dortmund
IBAN: DE35 3506 0190 0000 2881 44



Foto: Michaela Heinze

Wichtig für alle:

Diakoniestation „Im Lippischen Südosten“
Am Lehmbrink 10 a, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 6976

Arbeitslosenzentrum Ost-Lippe (ALZ)
Paradies 1-3, 32825 Blomberg
Leitung und Beratung: Nicole Albrecht
Tel.: 05235 - 9941125
Mo. + Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Di. + Do. 9.00 – 16.00 Uhr
Mi. 9.00 – 17.00 Uhr

Tafel Ostlippe: Ausgabestelle Blomberg
Hausmannstraße 18, 32825 Blomberg
Ausgabe: mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr.
Neue Anmeldungen: mittwochs
14.45 - 15.00 Uhr + 16.45 – 17.00 Uhr
Tel.: 05235 - 5099662

Winkel 12 - Für Menschen in kleineren und größeren psychischen Krisen

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Günter Englert
Mo. + Di.: 13.30 – 16.30 Uhr
Do. + Fr.: 10.00 – 13.00 Uhr
Tel.: 05235 - 5015455
mail: winkel12@eben-ezer.de | www.winkel12.de

Beratung von Flüchtlingen und Menschen in sozialen Brennpunkten

Im Seligen Winkel 12, Blomberg
Andreas Krumme
Di. + Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 05235 - 503839

Eine Welt Laden AMAHORO

Neue Torstraße 25, 32825 Blomberg
freitags: 9.00 - 15.00 Uhr

Tagesmüttergruppe „Lummerland“

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 5028980

Kindertagesstätte „Auf der Steinkuhle“

Leiterin Christel Brenker
Tel.: 05235 - 7022

Evang. Telefonseelsorge Bielefeld

0800-111-0111 und 0800-111-0222
(gebührenfrei)

Impressum:

Der Gemeindebrief Blick.Winkel wird kostenlos an die Gemeindemitglieder der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Blomberg verteilt.

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Blomberg.

Redaktion: Barbara Braunbehrens, Jörg Deppermann (V.i.S.d.P.), Heidrun Kernchen, Ursel Rosenhäger (V.i.S.d.P.), Veronika Schmidt, Roswitha Wandke-Meyer.

Layout: Michaela Heinze / www.nette30.de

Druck: K2 Detmold